

famila kommt nach Walsrode

Walsrode, 9. Februar 2023

Das norddeutsche Familienunternehmen famila-Nordost aus Kiel wird an der Verdener Straße in Walsrode einen modernen Vollsortimenter mit angrenzendem Elektrofachmarkt errichten. Durch die Ansiedlung werden insgesamt rund 100 neue Arbeitsplätze geschaffen. In dieser Woche beginnen die Erdarbeiten. Die Eröffnung ist für Mitte 2024 geplant.

Mit schwerem Gerät werden in den kommenden Wochen die alten Gebäude abgerissen. Zudem sind umfangreiche Erdarbeiten notwendig, um das Grundstück des ehemaligen Grünenthal-Stadions baufertig zu machen. Der Höhenunterschied von bis zu vier Metern zum Straßenniveau der B 209 wird ausgeglichen. „Die Walsroderinnen und Walsroder können sich auf einen Einkaufsmarkt freuen, der nach neuesten und hochwertigen Standards gebaut wird“, sagt famila-Geschäftsführer Christian Lahrtz. „Das famila-Konzept passt hier perfekt her! Wir sind seit ca. fünf Jahren mit der Stadt in Gesprächen. Es freut uns sehr, dass nun auch eine einvernehmliche Lösung mit dem Sportverein Germania Walsrode gefunden worden ist und wir jetzt loslegen können!“

Auf dem ca. 27.000 Quadratmeter großen Grundstück entsteht ein famila-Warenhaus mit 2.900 Quadratmetern Verkaufsfläche. Im Eingangsbereich sollen ein Bäcker, ein Blumenladen und ein Post-Lotto-Shop mit einziehen. Direkt neben famila, mit separatem Eingang, zieht ein Elektrofachmarkt mit einer Verkaufsfläche von 1.200 Quadratmetern ein. Auf dem östlichen Teil des Grundstücks werden rund 220 Pkw-Stellplätze in Komfortbreite von 2,80 Metern angelegt, die größtenteils überdacht werden. Der rückwärtige, am Alten Postweg gelegene Bereich des Grundstücks ist für eine spätere Wohnbebauung vorgesehen.

Bessere Anbindung

Im Rahmen der Bauarbeiten wird der Alte Postweg verlängert und an die B 209 angebunden. Vom Wohngebiet aus wird es eine Zufahrt zum famila-Grundstück geben. Die hauptsächliche Zu- und Abfahrt erfolgt über die Verdener Straße. Dafür werden die Straße verbreitert und entsprechende Abbiegespuren gebaut. Auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln werden famila und die angegliederten Geschäfte gut erreichbar sein: An der B 209 wird stadtein- und -auswärts jeweils eine Bushaltestelle eingerichtet.

Überlegt geplant und nachhaltig gebaut

famila errichtet den Markt nach aktuellen Erkenntnissen einer ökologischen und modernen Bauweise. Die Gebäudefassade mit Klinker und Glaselementen wird sich passend in das Stadtbild einfügen. Auf der Stellplatzüberdachung und auf dem Gebäudedach wird eine Photovoltaikanlage installiert. Der darüber gewonnene Strom deckt einen Teil des Strombedarfs des Marktes. Beim Ladenbau kommen verglaste Kühlmöbel und LED-Leuchtmittel zum Einsatz. Eine Anlage für Wärmerückgewinnung verwertet die Abwärme von den Kühlanlagen.

Qualität, Auswahl, Frische

Das famila-Sortiment umfasst rund 40.000 Artikel. Bedientheken für Fleisch, Wurst und Käse, eine große Auswahl von Obst und Gemüse sowie das Angebot regionaler Produkte bilden das Herzstück der famila-Märkte. Neben all den kulinarischen Leckereien führt famila auch eine Auswahl an Textilien, Haushalts- und Schreibwaren, Drogerieartikeln und Spielwaren.

Ein norddeutsches Familienunternehmen

famila-Nordost wurde 1974 gegründet. famila betreibt 90 Warenhäuser im norddeutschen Raum und beschäftigt mehr als 7.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie 500 Auszubildende. Als lokaler Anbieter stärkt famila die Region. famila investiert selbst, vergibt Aufträge möglichst an die Handwerksbetriebe der Region, zahlt die Steuern vor Ort, unterstützt heimische Vereine und Einrichtungen und nimmt am örtlichen Leben mit vielen tollen Aktivitäten teil.

Ansprechpartnerin

Solveig Hannemann, Pressereferentin
Tel.: 0431 1696-4059; E-Mail: presse@famila-nordost.de
Alte Weide 7 – 13, 24116 Kiel
www.famila-nordost.de